"Bergkamen Metalized" im JZ Yellowstone

Am Freitag, 09.06.2017, findet die Auftaktveranstaltung der neuen Konzertreihe "Bergkamen Metalized" im JZ Yellowstone statt. Vier weit über die Grenzen NRWs bekannte Bands werden Freitag das Programm bestreiten.



Injustice System. Foto: Christian Ernsting

Delirious aus Hamm kann man als Legende bezeichnen. Bereits im Sommer 1990 gegründet, sind die Thrasher unermüdlich auf den Bühnen im In- und Ausland unterwegs. Tourneen mit Genregrößen wie Testament und Desaster und diverse weitere Shows mit bekannten Bands stehen in ihrer Vita. Nach einer Pause meldete sich die Band 2015 eindrucksvoll mit dem neuen Album "Mosh Circus" zurück. Geboten wird Thrash Metal in Perfektion.

Tyler Leads aus Recklinghausen stehen für Heavy Rock im Stile

von Bands wie Motorjesus. Kurz nach der Gründung im Januar 2016 wurden diverse Gigs gespielt. Im März 2016 folgte das erste Demo und sie wurden von dem international bekannten Hellfest Festival in Frankreich gebucht. Das war ein großer Erfolg für eine junge Band.

"Pure True Thrash" war und ist der Schlachtruf des Dortmunder Quartetts **McDeath**, das sich nach einer Auszeit nun mit ihrem neuen Album "Lord of the Trash" zurückmeldet. Gegründet im Jahre 1998, folgten ein Demo (2003), das Album "Spit of Fury" (2006) und viele Live- Gigs, u.a. mit Genregrößen wie Sodom, Sacred Steel, Powervice und Torture Squad oder ein Auftritt beim Wacken 2007.

Injustice System ist eine im Jahr 2012 in Kamen gegründete Rock-Band, die sich durch verspielte, harte Stonerrock Gitarren-Riffs, pumpende Bassläufe und verspieltes Schlagzeugspiel auszeichnet. Seit ihrer Gründung erspielte sich die Band zahlreiche Fans in NRW, Bayern und in Belgien, was primär am explosiven Zusammenspiel der Band auf der Bühne herrührt.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung beträgt 5 €. Beginn ist um 20.00 Uhr, Eintritt ab 19.00 Uhr.

Fahrrad-Themenführung "Bergkamen – eine Stadt mit Kunst"

Kunststandorte im Stadtgebiet Bergkamens sind am kommenden Samstag, 10. Juni, wieder die Ziele einer Fahrrad-Themenführung von Gästeführer Klaus Holzer vom Bergkamener Gästeführerring. Um 14.00 Uhr startet Holzer an diesem Tag gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu der Fahrrad-Wanderung, in deren Verlauf eine Auswahl von Kunstwerken im öffentlichen Raum angesteuert und genauer in Augenschein genommen wird. Der Treffpunkt für Interessierte ist vor dem Haupteingang des Rathauses, Rathausplatz, in Bergkamen-Mitte

Im Rahmen der Führung wird Holzer ganz unterschiedlichen Aspekten nachgehen. Seine inhaltliche Zielsetzung bei dieser Führung erläutert Klaus Holzer so: "Alte Städte beziehen ihre Identität gewöhnlich aus ihrer mittelalterlichen Herkunft. Bergkamen dagegen ist eine junge Stadt, die ihre Identität auf vielen Gebieten erst selbst suchen und finden Besonders wichtig in dieser Hinsicht waren u. Bergkamener Bilderbasare der 1970er Jahre. Ohne sie und ihre Grundideen hätte Bergkamen heute wohl sehr viel weniger Kunstwerke im öffentlichen Raum. Manche dieser Kunstwerke fallen auf, wie z.B. die Lichtkunstwerke, andere dagegen sind nicht so bekannt. Hier setzt diese Fahrradrundfahrt an. Es sollen Kunstwerke im öffentlichen Raum besucht und erläutert und dadurch vielleicht das Gefühl für die Bedeutung von Kunst im öffentlichen Raum geschärft werden."

Die Teilnahme an der etwa dreistündigen Rad-Führung kostet fünf Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist sie kostenfrei. Die Führung findet allerdings nur statt, wenn zu Beginn mindestens fünf Personen anwesend sind.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pfadfinder ereignisreiches Pfingstwochenende

erlebten

Die Pfadfinder vom Horst Ritter der Tafelrunde e.V. (Pfadfinder aus Unna, Kamen-Methler und Bergkamen) verbrachten das Pfingstwochenende auf ihrem Pfadfindergelände in Bergkamen. Die rund 40 Kinder und Jugendlichen absolvierten ein abwechslungsreiches Programm.



Am Samstag erlernten sie unter anderem den richtigen Umgang mit Messer, Beil und Säge. Anschließend durften sie ihr neu erworbenes Wissen praktisch umsetzen. Für das Holz, dass für das abendliche Lagerfeuer gebraucht wurde, war also gesorgt.

Den Nachmittag verbrachten die Jungpfadfinder (11-14 Jahre) damit, das Abendessen vorzubereiten und zu kochen. 13kg Kartoffeln 4 kg Zwiebeln und 6 kg Fleisch wurden geschält und zu Gulasch mit Klößen verarbeitet.

Das Highlight am Sonntag war das ganztägige Detektivspiel, bei

dem die Wölflinge (7-11 Jahre), Jungpfadfinder und Pfadfinder (14-18 Jahre) einen Mordfall aufklären mussten.

Die Befragung von Zeugen, Entschlüsselung von verschlüsselten Daten auf einem Laptop, die Untersuchung von Chemikalien und die Jagd nach dem Täter, führten die Kinder und Jugendlichen kreuz und quer durch Bergkamen. Was für den Jung und Alt sehr anstrengend war.

Nachdem sie den Täter gefasst hatten, ließen die Pfadfinder den Tag bei einer gemütlichen Singerunde am Lagerfeuer ausklingen. Am Montag war das Pfingstlager auch schon wieder zu ende. "Die Zeit ist so dahin gerannt, obwohl es das Wetter scheinbar nicht immer gut mit uns meinte. Trotzdem hatten wir sehr viel Glück und sind nicht weggeschwommen", so die Pfadfinder.

Näheres zu den Pfadfindern erfährt man auf der Homepage unter www.RitterDerTafelrun.de.

33. Bergkamener Seifenkisten Grand Prix auf der Alisostraße mit 100 Teilnehmern

Die 33. Auflage des traditionellen Bergkamener Seifenkisten Grand Prix startet am Sonntag, 18. Juni auf der Alisostraße. Rennleiter Michael Sulitze von der Seifenkistengruppe "Immer auf Achse" kann gemeinsam mit seinem Team rund 100 Teilnehmer aus ganz Deutschland begrüßen. In den Klassen Junior, Senior, Elite XL, Elite XL Ü18 finden Wertungsläufe zum deutschen Seifenkistenderby statt.



Neben dem eingespielten Team der Seifenkistengruppe tragen noch viele weitere freiwillige Helfer zum Gelingen der Veranstaltung bei. So helfen etwa die Freiwillige Feuerwehr und das Technische Hilfswerk beim Aufund Abbau von Strecke und Zelten.

Für die Zuschauer wird neben spektakulären und rasanten Rennen auch wieder ein attraktives Rahmenprogramm geboten.

Der 33. Bergkamener Seifenkisten Grand Prix startet am Sonntag, 18. Juni um 11 Uhr an der Alisostraße in Oberaden. Die Siegerehrung durch den stellvertretenden Bürgermeister Christian Pollack findet um 17 Uhr statt.

Auf den Spuren der Steine - ein Tag in der Steinzeit auf der Ökologiestation

Stein, Holz, Knochen und Pflanzenfasern bilden die Grundlagen steinzeitlicher Werkzeugherstellung. Für Menschen des 21. Jahrhunderts ist es kaum vorstellbar, dass Menschen mit den Händen, die sich seit tausenden von Jahren nicht entscheidend verändert haben, solche

praktischen, ergonomisch sinnvolle und kunstvolle Artefakte hergestellt haben.

Herauszufinden, ob wir dazu immer noch in der Lage sind, ist das Ziel dieses Steinzeitworkshops.

Es werden Feuersteine richtig geschlagen um brauchbare Abschläge zu erhalten und daraus zusammengesetzte Werkzeuge zu fertigen. Dies ist die Vorbereitung für den Bau von Lanzen. Abschließend wird eine steinzeitliche Mahlzeit vorbereitet. Dazu gehört die Entfachung eines Feuers, dessen Unterhalt und der Bau einer Kochgrube. Das Essen wird eingeleitet durch Gesang und Tanz.

Der Workshop ist auch für Familien geeignet und findet am Sonntag, 18. Juni 2017; 10.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation statt. Geleitet wird der Steinzeitworkshop von dem Museumspädagogen Olaf Fabian-Knöpges. Die Kosten betragen für Einzelpersonen 45 Euro ein Familienteam von zwei Familienmitgliedern bezahlt 80 Euro.

Maximal können 16 Personen an dem Steinzeitworkshop teilnehmen. Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen bis zum 1. Juni bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder umweltzentrum westfalen@t-online.de.

Hafenlauf für Kinder beim

Hafenfest am 2. Juni-Wochenende

Im Rahmen des Bergkamener Hafenfestes wird es am Samstag, 10. Juni, um 13.00 Uhr, wieder einen Hafenlauf für Kinder geben.

Starten dürfen Kinder der Jahrgänge 2006 und jünger, die eine Runde im Hafen von ca. 600 Metern zurücklegen müssen. Anmeldungen sind bis 15 Minuten vor dem Start am Stand der Stadt Bergkamen möglich.

Zu entrichten ist von jedem Teilnehmer eine Startgebühr von1,00 €, für die jeder Teilnehmer nach dem Zieleinlauf eine Teilnehmerurkunde erhält und auch an einer Tombola teilnimmt, bei der es diverse Sportartikel und Eintrittskarten für Freizeiteinrichtungen zu gewinnen gibt.

Die Tombola findet um 14.00 Uhr auf der Hafenplatz-Bühne statt.

Verträge für die Übernahme der Eissporthalle fast unterschriftsreif

Dem Start der neuen Eislaufsaison der Eissporthalle Bergkamen scheint jetzt nicht mehr viel im Wege zu stehen. Beide Verträge seien fast unterschriftsreif, erklärte Bürgermeister Roland Schäfer in der Sitzung des Stadtrats am Dienstag. Er rechnet damit, dass der neue Betreiber Martin Brodde Anfang Juli auch offiziell an den Start gehen kann.

Nach den Vorstellungen Broddes sollten die Verträge viel früher unter Dach und Fach sein. Doch wie Schäfer berichtete, sei die Vertragsgestaltung zwischen dem neuen Betreiber und den GSW viel schwieriger als ursprünglich gedacht. Dies liegt weniger am fehlenden guten Willen, als an den künftigen Eigentums- und Nutzungsverhältnissen, die offensichtlich nicht so einfach in Vertragsparagrafen zu gießen sind. Die GSW werden auch künftig Eigentümerin der Eissporthalle bleiben.

Einfacher sei der Vertrag zwischen Brodde und der Stadt Bergkamen gewesen, meinte Schäfer. Hier geht es im Wesentlichen um einen jährlichen Zuschuss aus der Stadtkasse zu den Betriebskosten. Hier sind bereits 65.000 Euro bewilligt worden.

Abzuwarten bleibt, ob die Zeit bis zur Eröffnung der Eislaufsaison im September von Martin Brodde geplanten Modernisierungsmaßnahmen zumindest ansatzweise ausreichen wird.

Stadt lässt Kosten für Komponenten eines Familienbads am Häupenweg durchrechnen

Die Entscheidung darüber, was das neue Bergkamener Kombi-Bad alles bieten wird, soll jetzt erst nach den Sommerferien fallen. Wer am Häupenweg als Nachfolger für das Wellenbad und das Hallenbad an der Lessingstraße mehr als ein reines Bad für den Schul- und Vereinssport, sollte Politik und Verwaltung ausreichend viel Zeit zum Nachrechnen und zur Diskussion gönnen.

Die Planer des neuen Kombi-Bads sind nämlich inzwischen von der Stadt

beauftragt worden, die Kosten verschiedener zusätzlicher Einrichtungen, die zu einem Familienbad gehören, durchzurechnen. Als Beispiel gilt hier das Freizeitbad CabrioLi in Lippstadt, das sich Anfang des Jahres die Vorsitzenden der Ratsfraktionen angesehen hatten. Das CabrioLi verfügt zum Beispiel auch über eine große Rutsche und ein Außenbecken.

Wie der für weitere acht Jahre frisch wiedergewählte Erste Beigeordnete Dr. Hans-Joachim Peters in der Sitzung des Stadtrats am Dienstag erklärte, hat das Büro erst in ein paar Wochen dafür freie Kapazitäten, sodass es die Ergebnisse erst nach der Sommerpause geben wird.

Schneller geht es bei der gewünschten Unterstützung des Schwimmvereins Heil. Unter anderem haben Mitarbeiter des Baubetriebshofs im Frühjahr den notwendigen Baumschnitt im Naturfreibad Heil übernommen. Dem Verein sei auch Geld zur Verfügung gestellt worden, erklärte Bürgermeister Roland Schäfer. Diese finanzielle Unterstützung soll nun auch bei der Aufstellung des neuen Doppel-haushalts 2018/19 mit festen Beträgen verstetigt werden.

Samstag startet auch das Wellenbad in die Sommersaison – Hallenbad schließt bereits ab Freitag

Das Wellenbad in Bergkamen startet am kommenden Samstag, 27. Mai, in die Freibadsaison. Am Wochenende wird von 10:00 bis 19:30 Uhr geöffnet. Innerhalb der Woche wird zu Saisonbeginn erst ab 12:00 Uhr geöffnet. Diese Öffnungszeiten werden bei sommerlichen Wetterbedingungen oder zu Ferienzeiten angepasst.

Frühschwimmern steht von montags bis freitags ab 06:30 Uhr wie gewohnt das Freibad in Kamen zur Verfügung.



Wellenbad Weddinghofen

Der Wechsel von Hallenbad- auf Freibadsaison wird dann an diesem Wochenende komplett vollzogen. Das Hallenbad in Bergkamen bleibt dabei bereits am Freitag, 26.Mai, geschlossen.

Das Hallenbad in Bönen steht dagegen ganzjährig als überdachte Alternative zur Verfügung.

Alle Informationen zu den Öffnungszeiten der Bäder sind auf der Internetseite der GSW unter www.gsw-freizeit.de erhältlich.

Führung am Sonntag: "Haldenlandschaft Großes Holz – einmal anders"

"Haldenlandschaft 'Großes Holz" – einmal anders" – unter diesem Motto führt Gästeführer Klaus Lukat am kommenden Sonntag, 28. Mai, interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Bergehalde "Großes Holz".

Erstiegen wird dabei ausnahmsweise einmal nicht der Aussichtspunkt "Adener Höhe", begangen werden dieses Mal vielmehr Wege, welche die meisten Haldenbesucher kaum kennen und von denen sich die heutige Haldenlandschaft von verschiedenen Standorten aus unter bisher kaum wahrgenommenen Blickwinkeln und ganz anderen landschaftlichen Ansichten entdecken und erschließen lässt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Führung erwartet Klaus Lukas um zehn Uhr auf dem Halden-Parkplatz an der Erich-Ollenhauer-Straße/Binsenheide, wo die Rundwanderung etwa zweieinhalb Stunden später gegen 12.30 Uhr auch wieder endet.

Für die Teilnahme ist pro Person ein Kostenbeitrag von drei Euro zu entrichten. Für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme an der Führung kostenfrei. Die Führung findet allerdings nur statt, wenn zu ihrem Beginn mindestens fünf Personen anwesend sind.

Für die Teilnahme an der Tour ist, darauf weist Klaus Lukat hin, eine gewisse Trittsicherheit- und -festigkeit sowie festes Schuhwerk erforderlich.

Mit der Santa Monika III zum Hafenfest

Auch in diesem Jahr können Besucher am Samstag, 10. Juni sowie am Sonntag, 11. JUni, vom Preußenhafen in Lünen mit der Santa Monika III zum 18. Bergkamener Hafenfest fahren.



Santa Monika III.

Es werden sowohl am Samstag als auch am Sonntag Pendelfahrten ab Lünen-Preußenhafen angeboten: Samstag um 12.00 Uhr und 18.00 Uhr sowie am Sonntag um 12.00 Uhr. In einer knappen Stunde fährt man auf dem Datteln-Hamm-Kanal vorbei an Wiesen und Feldern bis zur größten Marina in Nordrhein-Westfalen.

Zu den Rückfahrten geht es am Samstag um 16.30 Uhr und 19.30 Uhr sowie am Sonntag um 16.00 Uhr an Bord. Die Kosten für Hinund Rückfahrt betragen für Erwachsene 8,00 EUR und für Kinder und Jugendliche von 13 bis 17 Jahren 4,00 EUR. Kinder bis 12

Jahre fahren kostenlos mit.

Tickets gibt es ab sofort dienstags bis sonntags von 09.00 bis 15.00 Uhr bei dem Hafenmeister am Lüner Preußenhafen oder direkt an Bord der MS Santa Monika III.